

Museum  
für Gestaltung  
Zürich  
Freundeskreis

Edition 2021



Andy Warhol, New York, USA, 1984

Alberto Venzago

Lambda Print, 2021

Auflage 20

24 × 36 cm

gerahmt in Esche schwarz, Museumsglas  
signiert auf Abzug und Passepartout

CHF 1000 / CHF 800 (Mitglieder)

erhältlich im Museumsshop / im eShop

Der Zürcher Alberto Venzago (\*1950) prägt seit fünf Jahrzehnten die Fotokultur der Schweiz. Seine internationalen Reportagen wurden weltweit publiziert und ausgezeichnet, seine Studioaufnahmen und Werbekampagnen sind einprägsam und ästhetisch zugleich. «Wahres Interesse am Gegenüber ist beim Fotografieren immer das Wichtigste», unterstreicht Alberto Venzago. So ist er stets auf der Suche nach einer authentischen visuellen Übersetzung. Mit dieser Herangehensweise porträtiert er 1984 auch Andy Warhol in seiner legendären «Factory». Der amerikanische Künstler prägt ab Ende der 1950er-Jahre die Pop-Art mit Siebdrucken von Cola-Flaschen, Blumen oder Stars wie Marilyn Monroe. Ab 1963 wird seine Arbeit politischer. Dazu gehören auch seine *Death and Disaster series*, zu denen auch die Arbeit *Electric Chair* im Hintergrund zählt. «Anstatt 15 Minuten für ein Porträt blieb ich einen ganzen Nachmittag bei Andy. Überglücklich stieg ich bei leichtem Schneefall in der Dunkelheit in ein *Yellow Cab*. Zum Abschied schenkte mir Warhol einen gewidmeten signierten Print. In meinem Glück liess ich ihn im Taxi liegen. Hoffentlich hiess der Fahrer auch Alberto.» Alberto Venzago